

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 14 (1907)

Heft: 21

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

betrifft dies die durchaus widersinnige Annahme, daß die Transmissionregister nichts kosten! Bei einer Transmission werden einzig die Pfeifen erspart, während der Mechanismus verdoppelt wird. Folgerichtig muß der Preis für ein Transmissionregister 50—70 % von dem eines effektiven Registers betragen.

J. Dobler, Zug.

Gehalts-Erhöhungen.

1. **Walterswil-Rothaker** (Solothurn) hat den Lehrergehalt um Fr. 100 erhöht. —
2. **Gunzen** (Solothurn) stieg von 1400 auf 1600 Fr. und Erschwyl von 1100 auf 1300 Fr.
3. **Eichenbach** (Buzern) Die Arbeitslehrerin erhielt Fr. 100, jede andere Lehrkraft der Volksschule 150 Fr. und der Sekundarlehrer 200 Fr. Gehaltzulage.
4. **Spiez** gibt allen Lehrkräften der Primarschule je 300 Fr. Zulage.
5. Im Bezirke Alt-Toggenburg haben in den letzten 2 Jahren alle Gemeinden den vollen Pensionsbetrag (90 Fr.) übernommen und die Lehrergehalte um 100, 150 bis 200 Fr. erhöht.
6. **Erstfeld** erhöhte den Gehalt der 2 männlichen Lehrkräfte auf 1600 Fr.
7. **Ennetbühl**: Von 1500 auf 1700 Fr.
8. **Gennwald**: Beschloß H. Lehrer Egger, 27 Jahre in dorten, eine Alterszulage von 200 Fr.
9. **Furth**: Erhöhung um 200 Fr.
10. **Niederglatt**: Von 1400 auf 1550 Fr. samt Pensionsbeitrag.
11. **Kornberg und Gähiberg** (Ag.) geben Herrn Joseph Heeb eine Personalzulage von 200 Fr. d. h. 1600 Fr.
12. **Urnäsch, Trogen, Grub und Heiden** von 1600, 1700, 1550 und 1600 auf 1800 Fr. nebst Freiwohnung, **Stein** von 1700 auf 2000 Fr., **Urnäsch** Reallehrergehalt von 2000 auf 2400 Fr., **Stein**, ebendenselben auf 2800 Fr. (ohne Wohnung) und **Walzenhausen** auf 3000 Fr. (ohne Wohnung).
13. **Alterszulage** beschlossen **Teufen** und **Trogen** je 100 Fr. nach 3 Dienstjahren. Alle Beschlüsse datieren vom 5. Mai.
14. **Salez** von 1400 auf 1600 Fr. und **Grabs** jedem Lehrer und dem Reallehrer um 200 Fr.
15. **Ermatingen** jeder Lehrkraft — auch den Arbeitslehrerinnen — um 200 Fr.

Humor in der Schule.

1. Der Schüler erzählt aus der Bibel: Annas ließ Jesus hierauf gebunden, zum **Raphias** (Raffeejaß?) führen, wo sich der hohe Rat versammelt hatte.
2. In der biblischen Geschichte las ein beschränkter Schüler bei der Erzählung: „Die Reise des jungen Tobias“ im zweitletzten Sahe; „Tobias aber verharrte drei Tage lang im „Bette“, statt „im Gebete“.

Stahlbad Kriens

Bahnstat. Darssee.

Schönster Landaufenthalt.

Kanton Luzern.

Reichhaltige Stahlquelle. Solebäder, Douche, Fango-Bäder, Kohlensäure Bäder, neue sanitarische Einrichtungen. Eletr. Licht. Ausgezeichnete Heilerfolge bei

H. 2423 Lz. **Nervosität, Blutarmut, Rheumatismen,**

211

Slechtsucht, allgemeine Körperschwäche, chron. Gebärmutterleiden und Sicht und bei allen Rekonvaleszenzen. Milchkuren. Schattige Parkanlagen und Spaziergänge. Nahe Tannenwälder. — Schöne Aussichtspunkte. — Billige Pensionspreise. — Telephon. — Kurarzt: H. Häppi. Massage. Prospekte beim Verkehrsbureau Basel und Otto Toller-Weinäcker.

Altdorf (Uri) Gasthof zur Krone.

Altempfohlenes Haus. Telephon. Reelle Weine, gute Küche, Spiess-Bier, Alkoholfreie Weine. — Schöne Logis. Grosser Saal für Vereine. — Restaurant mit altdeutscher Wein- und Bierstube, dekoriert mit den Wappen aller Urner-Geschlechter. (183)

Es empfiehlt sich dem tit. reisenden Publikum

Familie Nell-Ulrich, Propr.

Sehenswürdigkeit im Hause: Grosser Sammlung urnerischer Alpentiere und Vögel.

Lusttumort **Oberägeri** am Morgarten.

Schönster Landaufenthalt in gesunder, staubfreier und aussichtsreicher Lage. Vielseitige Spaziergänge, wo der Wanderer ein ländliches Idyll von solcher Schönheit und Abwechslung findet, wie nicht gerade an einem Orte. Seebadanstalt, Ruderboote, Fischsport, Milchkuren. Privatwohnungen und Zimmer zur Verfügung. Für Bässanten, Schulen, Vereine lohnendes Ausflugsziel nach dem Schlachtfeld Morgarten. Prospekte gratis. Auskünfte bereitwilligst bei

(H 2496 Lg.) 209

Verkehrsverein Morgarten.

Hurra!

Unser diesjährige Schulausflug geht auf die Rigi
allwo wir im

Hotel Schwert Rigi-Klössli
beste und billigste Verpflegung u. Unterkunft finden.

(H 1851 Lg.) 196

Mit besten Empfehlungen Gebr. Schreiber.

☰ Neuhausen am Rheinfall. ☷

„Hotel Rheinfall“

zunächst dem Falle und 5 Min. von beiden Bahnhöfen. Bestempfohlenes Haus mit mässigen Preisen. Déjeuners, Diners und Soupers zu fixen Preisen und à la carte zu jeder Zeit. Restauration, Garten, grosse Säle für Gesellschaften, Schulen und Vereine. Tramstation. Bäder. Omnibus zu allen Zügen. (190)

J. M. Lermann, Propr.

Naturwunder 1. Ranges!

elektrisch beleuchtet

Telephon



Höll-Grotten bei Baar (Zug)
die schönsten Tropfsteinhöhlen der Schweiz mit
Wirtschaft
und
Stallungen.

Größere Schulen und Vereine sind
um Voranzeige gebeten.

H 2580 Lz.

210

Gesucht einen tüchtigen **katholischen Lehrer**
in eine Anstalts-Schule. Anfangs-Besoldung Fr. 1600 per Jahr.

Sich zu melden mit erforderlichen Ausweisen: Lehrpatent, Zeugnis über allfällige praktische Tätigkeit und Leumundszeugnis bei der Redaktion dieses Blattes.

Ezel Kulm ob Feusisberg u. Zürichsee 1102 m. über Meer. — Telephon. —

Prachtvolle Rundsicht auf den See, Flachland und Gebirge. Lohnendes Ausflugsziel für Touristen, Vereine, Schulen, Rundtouren per Schiff, Bahn über Wädenswil-Schindellegi (mühelosester Aufstieg 1 Std.), von Richterswil über Feusisberg, von Einsiedeln oder Pfäffikon 1½ Std., Rapperswil oder Lachen 2 Std. Mäßige Preise. Vereine und Schulen 197
Begünstigung.

August Oechslin, Besitzer.

— Kalte und warme Speisen. —

Institut für Schwachbegabte

186 im Lindenhof in Ostringen (Aargau, Schweiz).

Geistig und körperlich zurückgebliebenen, auch nervösen Kindern wird individ. Unterricht nach bewährter Methode, sorgfältige Erziehung und herzliches Familienleben geboten. Pädag. und ärztliche Behandlung. Hausarzt: Hir. Dr. Hürzeler in Aarburg. Prospekte versendet J. Straubmann, Vorsteher. (H 1917 Q)

Paramentenstoffe 192 Wand- Teppiche.

Nur Stoffe eigener Weberei. Anfertigung von Paramenten, Fahnen, Baldachinen. Düsseldorf 1902 silberne Medaille. — Weltausstellung St. Louis 1904 gold. Medaille.

Viele Anerkennungsschreiben.

Muster franko zu Diensten.

Arnold & Braun (Inh. **August Arnold**),
Kunstweberei, Krefeld, an der Josephskirche.
H 4 2829

Das seelen- und gemütvollste aller Hausinstrumente.
Harmoniums mit wundervollem
Orgelton. Katalog gratis.
Aloys Meier, Hoflieferant, **Fulda**.
Illustrierte Prospekte auch über den
neuen Spielapparat „Harmonista“, mit
dem Jedermann ohne Notenkenntnissof. 4st. Harmonium spielen kann. 177

Losen Sie!

Die Ziehung der Lotterie für die
katholische neue Kirche in H 5268 X
Neuenburg (Fr. 1.—) rückt
immer näher. —
Grösste Trefferzahl (10,405 Treffer)
und höchster erster Treffer (Fr. 40,000)
aller schweizerischen Lotterien.

Schreiben Sie an
Frau Fleuty, Hauptversandt 160
rue Courgas 148 **Genf.**
Ziehung der Göscheneralp-
Lotterie demnächst.

Inserate sind an die Herren
Haasenstein & Vogler zu senden.